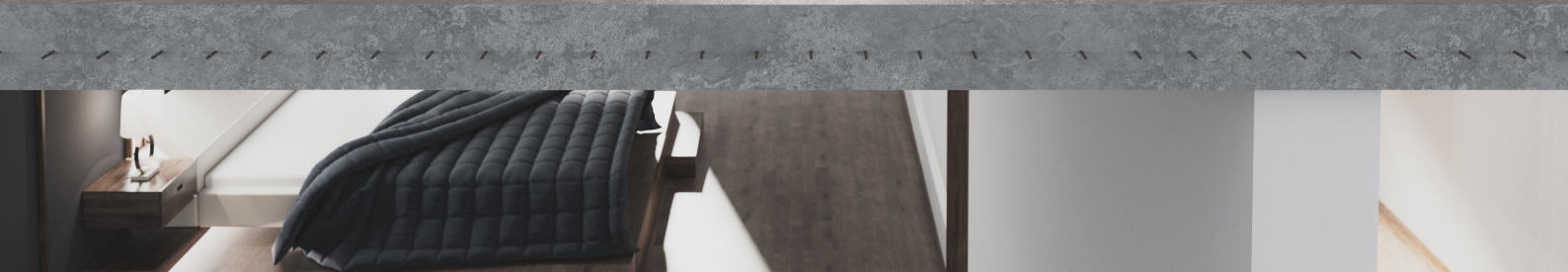


BayWa
Baustoffe

Dämmung der obersten Geschossdecke

Sanierung mit Soforteffekt

Immer ein gutes Baugefühl



Was versteht man unter einer Dämmung der obersten Geschossdecke?

Die Dämmung der obersten Geschossdecke ist eine der effizientesten Maßnahmen, um langfristig Heizkosten zu sparen und so den Geldbeutel zu schonen. Soll das Dachgeschoss nicht als Wohn- und Lebensraum dienen, dann reicht es oft aus, statt einer gesamten Dachdämmung lediglich die Dämmung der obersten Geschossdecke (=Dachbodendämmung) vorzunehmen.

Oberste Geschossdecke dämmen mit BayWa Baustoffe

Für die Dämmung der obersten Geschossdecke eignen sich mehrere Dämmstoffarten, darüber hinaus gibt es unterschiedliche Deckschichten, die je nach Nutzung des Dachbodens ausgewählt werden können. Es gibt für beinahe jeden Anwendungsfall eine passende Lösung. Wir ermitteln gerne mit Ihnen gemeinsam die für Sie am besten geeignete Variante.

Dazu sollten Sie sich zur richtigen Planung der Dämmmaßnahme einige Fragen stellen:

- ✓ Wie hoch ist die aktuelle Raumhöhe des Dachbodens? (vor der Dämmmaßnahme)
- ✓ Wie soll der Dachboden künftig genutzt werden?
- ✓ Welche Raumhöhe benötigen Sie für die geplante Raumnutzung mindestens?
- ✓ Welches Budget haben Sie zur Verfügung?
- ✓ Möchten Sie staatliche Förderungen nutzen?
- ✓ Welche Anforderungen haben Sie an die Optik? (an die fertige Oberfläche nach der Dämmmaßnahme)
- ✓ Faktor Zeit: Wie schnell möchten Sie die Maßnahme umsetzen?
- ✓ Aus welchem Material ist die bestehende Geschossdecke? (Betondecke, Holzbalken, ...)
- ✓ Wie ist der Zustand der zu dämmenden Fläche? (eben, uneben)
- ✓ Sind Ihnen ökologische Baustoffe wichtig?
- ✓ Müssen bauliche Anforderungen, z. B. Brandschutz-Bestimmungen, erfüllt werden?
- ✓ Möchten Sie selbst Eigenleistung einbringen?
- ✓ Soll der Dachboden ggf. zu einem späteren Zeitpunkt zu Wohnzwecken einmal ausgebaut werden?

Warum ist eine Dämmung der obersten Geschossdecke sinnvoll?

Das Dämmen der obersten Geschossdecke

- ✓ reduziert die Wärmeverluste im Haus - dadurch sparen Hausbewohner Energiekosten und bares Geld
- ✓ reduziert das zu heizende Raumvolumen, bei weniger Dämmfläche ggü. einer Dachdämmung
- ✓ ermöglicht eine effiziente Nutzung der Heiztechnik
- ✓ ist effizient, kostengünstig, schnell durchführbar und mit verhältnismäßig wenig Aufwand verbunden
- ✓ ermöglicht einen problemlosen Dachgeschossausbau zu einem späteren Zeitpunkt
- ✓ bedeutet auch während der Bauzeit meist wenig bis keine Einschränkungen für die Bewohner des Hauses

Welche gesetzlichen Anforderungen müssen dabei berücksichtigt werden?

Eigentümer eines Wohngebäudes, die nach Ihrer Zweckbestimmung jährlich mindestens vier Monate auf Innentemperaturen von mind. 19 Grad Celsius beheizt werden, müssen dafür sorgen, dass oberste Geschossdecken, die nicht den Anforderungen an den Mindestwärmeschutz nach DIN4108-2:2013-02 genügen, so gedämmt sind, dass der Wärmedurchgangskoeffizient (U-Wert) der obersten Geschossdecke $0,24 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$ nicht überschreitet. Alternativ kann das darüber liegende Dach nach den Anforderungen gedämmt sein.

Gibt es staatliche Förderungen / Fördermittel für das Dämmen der obersten Geschossdecke?

Die Dämmung der obersten Geschossdecke kann mit bis zu 15% bezuschusst werden. Wärmedämmung von obersten Geschossdecken – Mindestanforderungen U-Wert $0,14 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$.
Wir beraten Sie gerne!

Sprechen Sie die Berater der BayWa Baustoffe in Ihrer Nähe an. Den für Sie nächstgelegenen Betrieb finden Sie online unter:
baywa-baustoffe.de/standorte

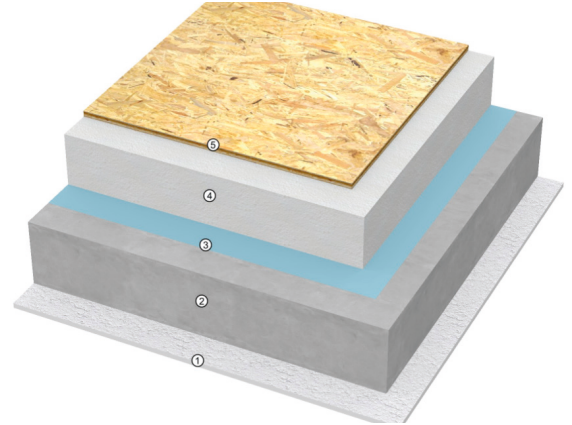


Sanieren
leicht
gemacht



Dämmung oberste Geschossdecke

Übersicht Varianten

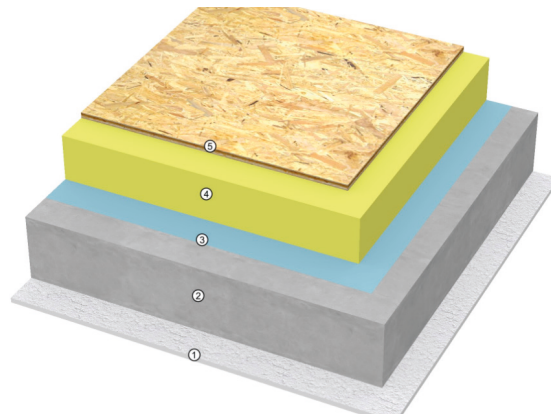
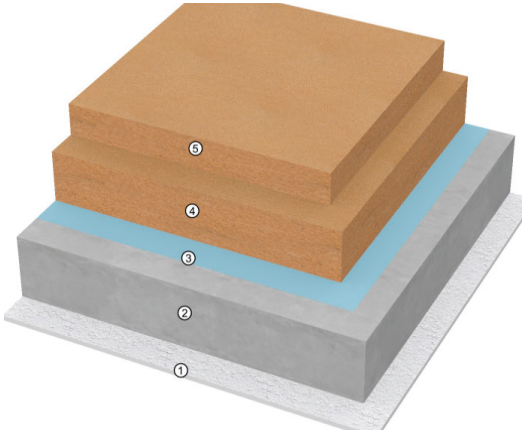


Dämmstoff	Styropor (EPS)
Produktbeschreibung	fertiges Dämmelement aus Styropor-Dämmplatte und aufkaschierter Deckschicht (HDF-, OSB- oder Spanplatte)
Beispielprodukt	JOMA Thermoboden 22 V 100
Eigenschaften	
Oberfläche	aufkaschierte Dämmplatte
Plattenformat	1205 x 805 mm
WLG	032
Verfügbare Dämmstoff-Dicken	42 – 322 mm
Brandschutz	-
Verarbeitung	
Werkzeug	Handkreissäge, Fuchsschwanz, Hammer, Schlagholz, Montiereisen, Meterstab, Bleistift, Montagekeile, Cuttermesser, Bandsäge
Benötigte Komponenten	Dampfbremse, Klebeband/Dichtstoff, Dämmelemente, Holzleim
Optionales Zubehör	Randdämmstreifen
Montage – Beurteilung Schwierigkeitsgrad	leicht
Montage – Beurteilung Aufwand	leicht
Instandhaltung – Beurteilung Aufwand	leicht
Sonstiges	
U-Wert Vorgabe lt. Gebäudeenergiegesetz	0,24 W / (m²K)
Dämmstoff-Dicken Empfehlung (GEG)	ca. 120mm
U-Wert Vorgabe lt. BEG (förderfähig)	0,14 W / (m²K)
Dämmstoff-Dicken Empfehlung (BEG)	ab 220 mm
Preis	€

*Gegebenheiten vor Ort sind zu berücksichtigen; Im Rahmen einer BEG-Förderung ist die erforderliche Dämmstoffdicke individuell zu berechnen.

Hinweis alternative Hersteller
Technische Daten (Format WLG können abweichen)

Bachl, Hirsch Porozell



Holzfaser	Mineralwolle
druckfeste und begehbare Holzfaserdämmplatte mit hoher Rohdichte	Druckfeste Mineralwollämmplatte
Naturheld Therm 140	Isover Topdec Loft
druckfeste, leicht begehbare Holzfaserdämmplatte	druckfeste, leicht begehbare Mineralwollämmplatte
1500 x 600 mm	1200 x 625 mm
043	035
40 - 220 mm	60 - 140 mm
+	++
Meterstab, Bleistift, Stichsäge, Handkreissäge, Kartuschenpresse, Cuttermesser, Bandsäge	Meterstab, Bleistift, Dämmstoffmesser, Kartuschenpresse, Cuttermesser, ggf. weiteres Werkzeug zur Verlegung einer Deckschicht
Dampfbremse, Klebebänder, Dichtstoff	Dampfbremse, Klebebänder, Dichtstoff
Estrichelemente, OSB- oder Spanplatten mit passendem Verlegezubehör als zusätzliche Deckschicht, Randdämmstreifen, flexible Holzfaserdämmung für Aussparungen	Estrichelemente, OSB- oder Spanplatten als Deckschicht, Verlegezubehör
leicht	schwer
mittel	mittel
mittel	mittel
0,24 W / (m ² K)	0,24 W / (m ² K)
ca. 180 mm	ca. 140 mm
0,14 W / (m ² K)	0,14 W / (m ² K)
ab 300 mm	ab 260 mm
€€€	€€
Steico, Pavatex	Knauf Insulation, Rockwool

nen.

EPS-Dachboden-Dämmelemente

Vorteile

- ✓ einfache Verarbeitung
- ✓ einbaufertiges Bodenelement
- ✓ handliches Format
- ✓ Zeitersparnis
- ✓ große Auswahl an Dämmstärken und Oberflächen

Arbeitsschritte:

- 1 Feder der ersten Platte auf beiden Seiten abschneiden (reicht Schnitttiefe der Handkreissäge nicht aus, Fuchsschwanz verwenden). Verlegung der Dampfbremse je nach Untergrund.
- 2 Erste Platte in die Ecke legen und mit Holzkeilen fixieren, um Abstand zur Wand zu gewährleisten.
- 3 Folgende Platten an der Trägerplatte verleimen. Der Leimauftrag erfolgt am unteren Nutschenkel. Alle Kantenstöße verleimen und auf durchgehende Leimraupe achten. Bis zum Trocknen des Leimes Thermoboden entlang der Wand verkeilen. Platten zusammenschieben, bis die Trägerplatte an der Oberseite geschlossen ist. Ausgetretenen Leim abwischen.
- 4 Ab- und Zuschnitte sägen Sie zuerst an der Trägerplatte, mit dem Fuchsschwanz können Sie den Dämmstoff trennen. Notwendigen Randabstand beachten. Platten versetzt verlegen. Kreuzfugen beachten.

Konfigurationsmöglichkeiten

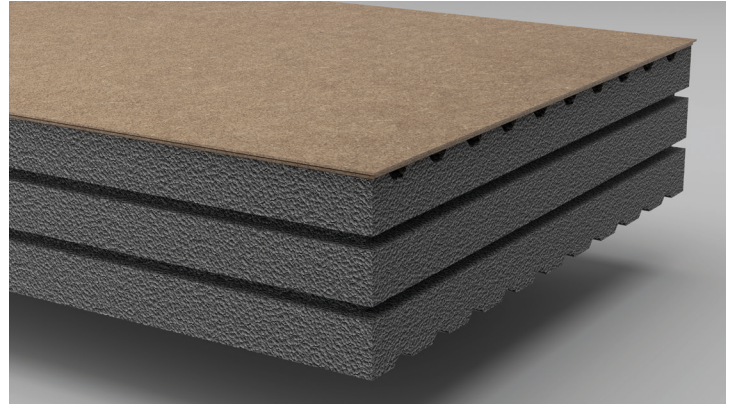
- ✓ Dämmstoffdicke
- ✓ Dämmwerte der Dämmplatten (WLG)
- ✓ Deckschichten

Grundausrüstung zur Verlegung

- ✓ Dämmelemente
- ✓ Handkreissäge/Fuchsschwanz oder Bandsäge, Hammer, Schlagholz, Montiereisen, Meterstab, Bleistift, Leim, Dampfbremsfolie, Klebeband, Dichtstoff

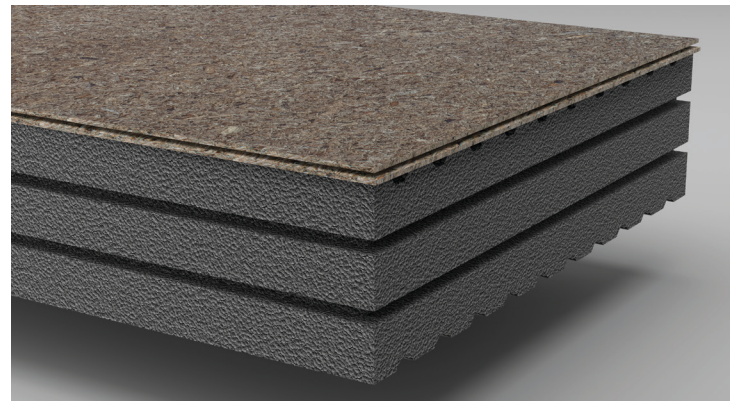
Joma Thermoboden HDF

- leichte Variante - mit 8 mm HDF-Platte als Deckschicht



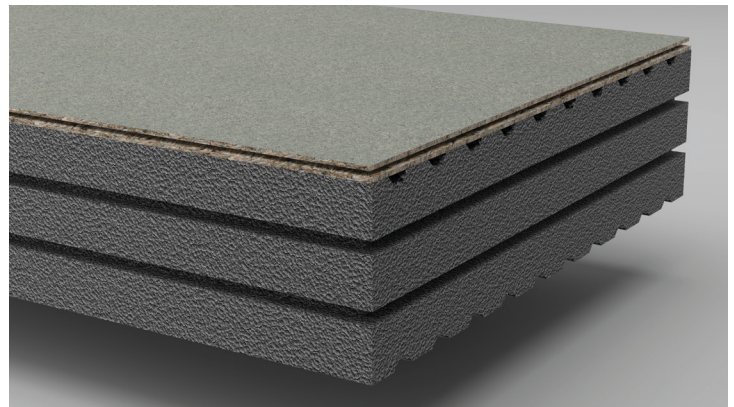
Joma Thermoboden Aquatop

- mit feuchteresistenter Oberfläche



Joma Thermoboden 16 V 100 - 22 V 100

- robuste Variante - mit Holzwerkstoffplatte V 100 als Deckschicht



Holzfaser

Vorteile

- ✓ Dämmstoff aus nachwachsenden Rohstoffen
- ✓ wenig Verschnitt
- ✓ durch druckfeste Deckschicht sofort begehbar auf zusätzliche Deckschicht kann u.U. verzichtet werden, bei zusätzlicher Deckschicht verschiedene Materialien möglich
- ✓ einfacher Rückbau bei späterem Dachgeschoss-Ausbau

Arbeitsschritte:

- 1 Deckenfläche vollflächig von Schmutz und Staub befreien, abkehren und absaugen.
- 2 Zuschnitt erfolgt mit gängigen Holzsägen, z.B. einer Stichsäge, einer Bandsäge oder mit speziellen Dämmstoffsägen und Dampfbremse.
- 3 Holzfaserplatten verlegen.
- 4 Komplizierte Anschlussdetails werden mit einer flexiblen Dämmmatte passgenau umschlossen.

Tipps

Platten können einlagig oder mehrlagig verlegt werden (je nach gewünschter Energieeffizienz).

Dämmplatte Naturheld Therm 140

- ökologische Holzfaser-Dämmplatte mit speziell strukturierter Oberfläche für erhöhte Stabilität



Einblasdämmung Naturheld

- ökologisches Dämmmaterial für alle Hohlräume in diversen Stärken und Größen



Konfigurationsmöglichkeiten

- ✓ Dämmstoffdicke
- ✓ Dämmstoffe - Auswahl je nach geforderter Belastung
- ✓ Mit/ohne Deckschicht (Material Deckschicht)

Grundausstattung zur Verlegung

- ✓ Dämmplatten
- ✓ Dampfbremssfolie, Klebebänder und Dichtstoff
- ✓ Meterstab, Bleistift, Stichsäge oder Handkreissäge
- ✓ Kartuschenpresse, Cuttermesser

Mineralwolle

Vorteile

- ✓ hervorragender Wärme-, Schall- und Brandschutz
- ✓ hochdruckfester Dämmstoff
- ✓ belegbar mit Estrichelementen, OSB- oder Holzspanplatten

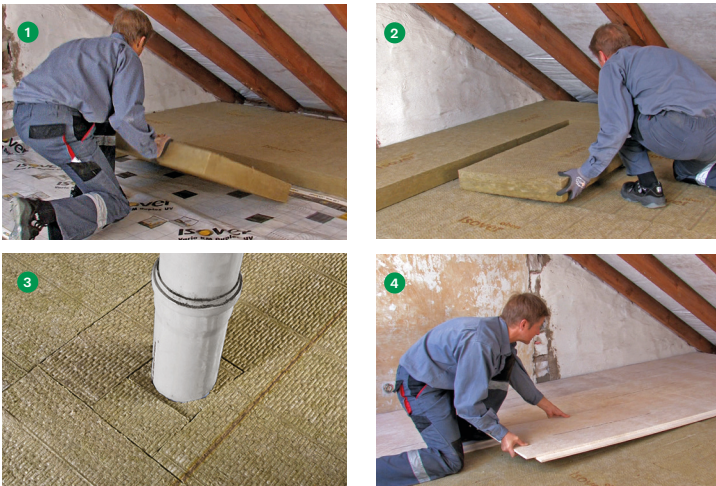
Konfigurationsmöglichkeiten

- ✓ Dämmstoffdicke
- ✓ Deckplatte (optional)

Grundausrüstung zur Verlegung

- ✓ Dämmplatten
- ✓ Dampfbremsfolie, Klebebänder und Dichtstoff
- ✓ Meterstab, Bleistift, Dämmstoffmesser
- ✓ Kartuschenpresse, Cuttermesser

Arbeitsschritte für begehbare Geschossdecken:



- 1 Auslegen von Topdec Loft auf der Geschossdecke (bei Holzbalkendecken Ausbildung einer Luftdichtheitsebene prüfen).
- 2 Zweilagige Verlegung mit versetzten Stößen erhöht die Dämmwirkung und reduziert zusätzlich Wärmebrücken.
- 3 Bei Durchdringungen Dämmschicht sorgfältig schließen.
- 4 Verlegung des Gehbelags aus Gipsfaserplatten oder alternativ Holzspanplatten.

Arbeitsschritte für nicht begehbare Geschossdecken:



Tipp

Laufwege werden mit Topdec Loft und Gehbelag ausgeführt. Die restliche Fläche wird mit Topdec Deckenfilzen ausgelegt.

- 1 Ausrollen des Dämmfilzes auf der Geschossdecke (bei Holzbalkendecken Ausbildung einer Luftdichtheitsebene prüfen).
- 2 An einer Wand beginnen und Bahn an Bahn dicht gestoßen verlegen.
- 3 Zweilagige Verlegung mit versetzten Stößen erhöht die Dämmwirkung und reduziert zusätzlich Wärmebrücken. Die fertig verlegte Dämmschicht ist nur sporadisch begehbare.

Topdec Loft WLG 035



Topdec DF 1-035 RENO



Fragen zur Bedarfsermittlung – So finden Sie die richtige Lösung für Ihr Bauvorhaben

Warum möchte ich die oberste Geschossdecke dämmen?

- Heizverluste reduzieren
- Gesetzliche Auflagen
- Beitrag zum Umweltschutz/Klimaschutz
- Sonstiges _____

Wann möchte ich die Dämmarbeiten ausführen?

- Sofort - in den nächsten 4 Wochen
- Zeitnah - in den nächsten 3 Monaten
- Mittelfristig - im nächsten halben Jahr
- Weiß nicht - noch nicht konkret geplant

Wie soll der Dachboden nach der Maßnahme genutzt werden?

- Untergeordneter Lagerraum (Speicher)
- Ausbau des Raumes zur regelmäßigen Nutzung (Hobbyraum, Wohnraum etc.)
- Sonstiges _____

Welche Anforderungen / Wünsche / Vorstellungen haben Sie an die Optik der Bodens / an die fertige Oberfläche nach der Dämmmaßnahme?

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Abwischbar / Feuchteresistent | <input type="checkbox"/> Geeignet für die Lagerung leichter Güter |
| <input type="checkbox"/> Robust / stoßfest | <input type="checkbox"/> Geeignet für die Lagerung schwerer Güter |
| <input type="checkbox"/> Optische Wünsche _____ | <input type="checkbox"/> Keine besondere Anforderung |

Angaben zur Fläche und Ist-Situation

- Zu dämmende Fläche hat _____m²
- Die aktuelle Höhe des zu dämmenden Raumes (vor der Dämmmaßnahme) ist _____
- Welche Raumhöhe benötigen Sie für die geplante Raumnutzung mindestens? (nach der Dämmmaßnahme) _____
- Aufbau der Untergrundes _____
- alle Dämmsysteme benötigen einen vollflächigen, stabilen Untergrund.

Aussagen zur Beschaffenheit der Bestandsdecke.

Die Oberfläche der zu dämmenden Decke ist:

- Eben
- Uneben
- Stark uneben

Aussage zum Verlege-Aufwand – die zu dämmende Fläche ist eine....

- große homogene Fläche
- kleine bzw. mehrteilige Fläche bzw. Fläche enthält mehrere Störer (z. B. Leitungen, Durchdringungen -> es muss mit erhöhtem Schneidaufwand gerechnet werden)

Wer soll die Arbeiten ausführen?

- Bauherr beauftragt selbst einen Handwerker
- Bauherr führt die Arbeiten selbst durch
- Bauherr benötigt einen geeigneten Handwerker

Wer soll die Ware besorgen?

- Handwerker
- Bauherr selbst

Wie lange haben Sie für die Umsetzung Zeit – wie schnell soll es gehen?

Möchten Sie Fördermittel nutzen?

- Ja
- Nein
- Weiß nicht

Sind Ihnen ökologische Baustoffe wichtig?

- Ja
- Nein
- Weiß nicht

Müssen bauliche Anforderungen z. B. Brandschutz-Bestimmungen erfüllt werden?

- Nein
- Ja, Brandschutz
- Ja, Schallschutz

- Ja, mehrere _____

Wünsche zur Logistik

- Abholung der Ware am BayWa Standort
- Ware soll ans Bauvorhaben geliefert werden

Wie kommt die Ware in das Obergeschoss?

- Großes Treppenhaus
- Schmales Treppenhaus
- Hochkranservice

Notizen

Jetzt
beraten
lassen

Checkliste

Dämmung oberste Geschossdecke

Werkzeug

- Schneidwerkzeug: Handkreissäge, Fuchsschwanz
Dämmstoffsäge, Stichsäge, Schneidegerät
- Hammer und Schlagholz
- Montiereisen
- Meterstab und Bleistift
- Kartuschenpresse
- Dämmstoffmesser
- Wasserwaage / Richtlatte
- Baustrahler
- Kabeltrommel und Verlängerungskabel
- Arbeitstisch
- Schutzbrille
- Gehörschutz
- Arbeitshandschuhe
- Arbeitskleidung

Material

- Dämmelemente / Dämmplatten

Optional

- Dampfbremssfolie, Klebeband und Dichtstoff
- Estrichelemente, OSB- oder Holzspanplatten als Deckschicht bei loser Verlegung
- ggf. Kleber/Leim zur Verklebung der Deckschicht-Platten

Für eine saubere Baustelle

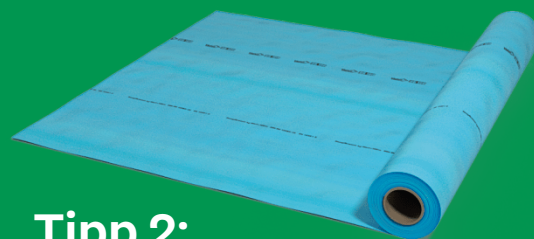
- Besen
- Kehrschaufel und Handbesen
- Staubsauger
- Müllsäcke (für Verpackungsmüll und Dämmstoffreste)



Tipp 1:

Staubsauger

Bei der Verwendung von elektrischen Schneidwerkzeugen prüfen, ob direkt an der Säge ein Staubsauger angeschlossen werden kann. Dies vermeidet Staub und Dreck im Raum und erleichtert das Arbeiten.



Tipp 2:

Dampfbremse

Als Dampfbremse unter der Dämmung empfehlen wir das Valut Air connect-System. Darin sind alle nötigen Komponenten, von der Dampfbremssfolie über verschiedene Klebebänder bis zum Dichtstoff, enthalten. Weitere Infos unter <https://www.valut.de/>



Handlungsempfehlung für Kunden

Tipps zur richtigen Vorgehensweise

- ✓ Melden Sie sich bei Ihrem BayWa Baustoffe Standort vor Ort oder kontaktieren Sie uns online unter www.baywa-baustoffe.de und beschreiben Sie Ihr Anliegen
- ✓ Ihr BayWa Fachberater (Sanierungskordinator) nimmt Kontakt zu Ihnen auf, klärt mit Ihnen gemeinsam den individuellen Bedarf und entwickelt mit Ihnen gemeinsam die passende Lösung
- ✓ Sie erhalten Ihr individuelles Angebot von BayWa Baustoffe oder wir vermitteln Sie auf Wunsch zu einem geeigneten Handwerker
- ✓ Nach Beauftragung erhalten Sie eine Auftragsbestätigung
- ✓ Auf Wunsch liefern wir die Ware direkt zu Ihnen auf die Baustelle

Überblick über Fachvokabeln und Kürzel

- **GEG** = Gebäude-Energie-Gesetz
- **BEG** = Bundesförderung für effiziente Gebäude
- **IFSP** = individueller Sanierungsfahrplan
- **KfW** = Kreditanstalt für Wiederaufbau
- **BaFa** = Bundesamt für Wirtschaft und Ausführungkontrolle
- **WDVS** = Wärmedämmverbundsystem



**Sie wollen ein Haus bauen oder sanieren?
Sie wollen auf der Grundlage von Informationen
und Erfahrung die richtigen Entscheidungen treffen?**

Mit unserem Podcast „**BayWa BauWissen – der Podcast für besseres Bauen**“ teilen wir Expertenwissen und begleiten Sie durch alle Phasen Ihres Bauvorhabens. Angefangen bei der Planung über Finanzierung, Rohbau, Innenausbau bis hin zum Gartenbau.



Hören Sie doch gleich mal rein, beispielsweise in Folge 23 – Die passende Förderung für dein Eigenheim.
Wo? Natürlich auf der Streaming-Plattform Ihrer Wahl!



BauWissen
Der Podcast für besseres Bauen



Dienstleistungen und Services – wie BayWa Baustoffe Sie bei Ihrem Projekt unterstützt :

- ✓ Profitieren Sie von unseren Sanierungsprofis - kompetent und zuverlässig: ein Ansprechpartner über alle Bauabschnitte, der Ihre individuellen Wünsche berücksichtigt und sich um einen reibungslosen Ablauf kümmert
- ✓ Fördermittelservice - wir unterstützen Sie bei der Beschaffung von Fördermitteln
- ✓ Handwerkervermittlung - wir vermitteln Ihnen auf Wunsch die richtigen Fachhandwerker für Ihr Bauvorhaben
- ✓ BayWa Rent - Mieten statt kaufen: Jetzt hochwertige Mietgeräte und Maschinen der BayWa Rent zur Miete anfragen und von zahlreichen Vorteilen profitieren

Besuchen Sie jetzt unsere Homepage
und informieren Sie sich umfassend
zum Thema Sanierung:



Jetzt auch alles zur Dämmung der
Kellerdecke mit BayWa Baustoffe
erfahren:



Gemeinsam bauen wir auf Qualität



So wird gedämmt



BayWa AG
Baustoffe

Arabellastraße 4
81925 München

baywa-baustoffe.de

Für die Richtigkeit der angegebenen Daten übernehmen wir keine Haftung. Typen- oder technische Änderungen vorbehalten.

Vorstand: Marcus Pöllinger (Vorsitzender), Andreas Helber, Dr. Marlen Wienert, Reinhard Wolf.
Aufsichtsratsvorsitzender: Prof. Klaus Josef Lutz, Sitz und Registergericht München, HRB 4921.
Geschäftssitz: BayWa AG, Baustoffe, Arabellastr. 4, 81925 München